

## Kunde – Datentreuhändervertrag

*Hinweis: Der Kundendatentreuhändervertrag ist ein rechtlich separater Vertrag zwischen dem Kunden und dem Datentreuhänder. Microsoft ist keine Partei dieses Vertrags.*

Dieser Vertrag („Datentreuhändervertrag“ oder „Vertrag“) wird zwischen dem **Datentreuhänder** (wie nachstehend definiert) und dem **Kunden** zu dem beschränkten Zweck geschlossen, die Verpflichtungen des Datentreuhänders im Rahmen der Deutschen Onlinedienste festzuhalten.

### Definitionen

„**Kundendaten**“ sind alle Daten, einschließlich sämtlicher Text-, Ton-, Video-, Bilddateien und Software, die Microsoft und/oder dem Datentreuhänder vom Kunden oder in dessen Namen bei der Nutzung der Deutschen Onlinedienste zur Verfügung gestellt werden.

„**Datentreuhänder**“ ist die T-Systems International GmbH, Hahnstr. 43, 60528 Frankfurt am Main, einer Tochtergesellschaft der Deutsche Telekom AG mit Hauptsitz in Frankfurt am Main. Weitere Informationen sind unter <http://www.t-systems.com/compulsory-statement> abrufbar.

„**Deutsche Onlinedienste**“ sind Microsoft Azure Deutschland, Microsoft Office 365 Deutschland und Microsoft Dynamics 365 Deutschland, wie näher ausgeführt wird, sowie andere, die unter den Onlinediensten unter <https://azure.microsoft.com/en-us/overview/clouds/germany/> genannt werden, für die Kundendaten in deutschen Datacentern gehostet werden.

„**Deutsche Rechenzentren**“ sind die Rechenzentren in Deutschland, von denen aus die Deutschen Onlinedienste gehostet werden und in denen der Zugriff auf Ausrüstung, die Kundendaten enthält, vom Datentreuhänder kontrolliert und überwacht wird.

„**Microsoft**“ ist das im Microsoft-Vertrag bezeichnete Unternehmen und dessen verbundene Unternehmen.

„**Microsoft-Personal**“ sind die Mitarbeiter und Vertragspartner von Microsoft, jedoch nicht der Datentreuhänder (oder jedwede Nachfolger des Datentreuhänders).

„**Microsoft-Vertrag**“ ist der Volumenlizenzvertrag des Kunden mit Microsoft, einschließlich der Bestimmungen für Onlinedienste („OST“) und der Ergänzenden Geschäftsbedingungen für Onlinedienste für Deutsche Onlinedienste („Ergänzende OST“).

### **Ziel, Umfang und Zweck der Datenverarbeitung durch Datentreuhänder – Bestimmungen für Onlinedienste**

Der Datentreuhänder ist ein Datenverarbeiter (oder, wenn der Kunde selbst der Datenverarbeiter ist, ein Unterauftragsverarbeiter), der im beschränkten Auftrag bzw. Namen des Kunden handelt und Aufgaben wahrnimmt und überwacht, die den Personalzugriff auf Kundendaten oder auf die Infrastruktur, in der Kundendaten residieren, erfordern. Diese Aufgaben werden von dem Datentreuhänder oder aber direkt von dem Kunden ausgeführt bzw. überwacht. Vorbehaltlich der in diesem Vertrag definierten Rolle des Treuhänders als Datenverarbeiter ist Microsoft der Datenverarbeiter (oder, wenn der Kunde selbst der Datenverarbeiter ist, der Unterauftragsverarbeiter), der in allen sonstigen Belangen im Auftrag des Kunden handelt, um die deutschen Onlinedienste wie im Microsoft-Vertrag (der die Microsoft-Vereinbarungen zum Servicelevel einschließt) vorgesehen bereitzustellen. Der Klarheit halber wird festgehalten, dass weder der Datentreuhänder ein Unterauftragsverarbeiter von Microsoft ist noch umgekehrt.

Als Datenverarbeiter (bzw. Unterauftragsverarbeiter) handelt der Treuhänder nur auf Weisung des Kunden.

- **Verwendung von Kundendaten.** Kundendaten werden nur zur Bereitstellung der Deutschen Onlinedienste an den Kunden und zu Zwecken genutzt, die mit der Bereitstellung dieser Dienste vereinbar sind. Der Datentreuhänder wird Kundendaten nicht für Werbe- oder dergleichen gewerbliche Zwecke nutzen, und aus den Daten auch keine Informationen für solche Zwecke ableiten. Unter den Parteien behält der Kunde alle Rechte und das Eigentum an den Kundendaten. Der Treuhänder erwirbt mit Ausnahme des Rechts, Kundendaten wie zur Erfüllung seiner Verpflichtungen gemäß diesem Vertrag notwendig zu verwenden, keine Rechte an Kundendaten.

- **Meldung von Sicherheitsvorfällen.** Wenn der Datentreuhänder im Rahmen der Erfüllung seiner Verpflichtungen gemäß diesem Vertrag von einem unrechtmäßigen Zugriff auf Kundendaten, die auf Ausrüstung unter der Kontrolle des Datentreuhänders gespeichert sind, oder von einem unbefugten Zugriff auf solche Ausrüstung oder Einrichtungen Kenntnis erlangt, der den Verlust, die Offenlegung oder Veränderung von Kundendaten nach sich zieht (jeweils ein „Sicherheitsvorfall“), wird der Datentreuhänder in Rücksprache mit Microsoft unverzüglich (1) den Kunden von dem Sicherheitsvorfall unterrichten, (2) den Sicherheitsvorfall untersuchen und dem Kunden detaillierte Informationen über den Sicherheitsvorfall zur Verfügung stellen und (3) angemessene Maßnahmen ergreifen, um die Auswirkungen zu mildern und etwaige Schäden infolge des Sicherheitsvorfalls zu begrenzen.

Meldungen über Sicherheitsvorfälle werden einem oder mehreren Verwaltern des Kunden auf dem vom Datentreuhänder gewählten Weg, einschließlich per E-Mail, zugestellt. Es steht allein in der Verantwortung des Kunden sicherzustellen, dass die Verwalter des Kunden die entsprechenden Kontaktinformationen in dem zugehörigen Portal für Deutsche Onlinedienste laufend richtig und aktuell halten. Indem der Datentreuhänder seiner Verpflichtung wie in diesem Abschnitt vorgesehen nachkommt, einen Sicherheitsvorfall zu melden und darauf zu reagieren, gesteht der Datentreuhänder kein Verschulden und keine Haftung für den Sicherheitsvorfall ein.

Der Kunde ist verpflichtet, den Datentreuhänder unverzüglich über einen möglichen Missbrauch seiner Konten oder Authentifizierungsdaten für einen Deutschen Onlinedienst unter der Kontrolle des Datentreuhänders zu informieren.

- **Löschung von Kundendaten.** Kundendaten im Besitz des Datentreuhänders werden spätestens 180 Tage nach Ablauf der vereinbarten Nutzungsdauer oder Kündigung der Nutzungsvereinbarung für Deutsche Onlinedienste gelöscht.
- **Zugriff auf Kundendaten.** Für die Laufzeit dieses Vertrags verpflichtet sich der Datentreuhänder, nach eigener Wahl und wie nach anwendbarem Recht zur Umsetzung von Artikel 12(b) der EU-Datenschutzrichtlinie erforderlich, entweder (1) dem Kunden die Möglichkeit zu geben, Kundendaten zu berichtigen, zu löschen oder zu sperren, oder (2) diese Berichtigungen, Löschungen oder Sperrungen im Namen des Kunden vorzunehmen.
- **Zertifizierungen und Überprüfungen.** Der Datentreuhänder wird in Rücksprache mit Microsoft sicherstellen, dass der Umgang des Datentreuhänders mit Kundendaten den für die Deutschen Onlinedienste geltenden Datensicherheitsrichtlinien, ISO-Normen und Prüfungen (sowie den Rechten des Kunden hinsichtlich solcher Prüfungen) unterliegt.

**Sicherheit.** Der Datentreuhänder setzt sich für die Sicherheit von Informationen des Kunden ein. Der Datentreuhänder hat von Microsoft aufgestellte, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen (basierend auf den Maßnahmen, die in den Microsoft-Bestimmungen für Onlinedienste genannt werden), die dazu dienen, Kundendaten vor zufälligem, unbefugtem oder rechtswidrigem Zugriff sowie vor einer solchen Offenlegung, Veränderung, Zerstörung oder solchem Verlust zu schützen, und wird diese beibehalten und ihnen folgen. Außerdem wird der Datentreuhänder den Zugriff auf Kundendaten wie in diesem Vertrag beschrieben beschränken.

**Anweisungen.** Der Datentreuhändlervertrag stellt die vollständigen und endgültigen Weisungen an den Datentreuhänder zur Verarbeitung von Kundendaten dar. Zusätzliche oder andere Weisungen müssen schriftlich vereinbart werden und unterliegen der Zustimmung durch Microsoft und den Datentreuhänder.

### **Zugriff auf Kundendaten**

Ausschließlich der Datentreuhänder hat die Kontrolle über den Zugang zu den Kundendaten, soweit der Zugang nicht vom Kunden oder Endnutzer des Kunden ausgeht. Microsoft-Personal hat keinen Zugriff auf Kundendaten, außer,

- (1) wenn der Datentreuhänder Microsoft Zugriff zu dem beschränkten Zweck gewährt, eine Kundensupportanfrage oder ein Problem mit den Deutschen Onlinediensten zu behandeln, oder wenn Microsoft-Personal den Zugriff zur Durchführung von Wartung oder

Verbesserungen an den Deutschen Onlinediensten benötigt. Unter diesen bestimmten Umständen wird der Datentreuhänder den Zugriff nur für die zur Erledigung der Sache notwendige Dauer gewähren. Der Zugriff wird vom Datentreuhänder überwacht und gesperrt, sobald die betreffende Sache erledigt ist.

oder

- (2) wenn ein solcher Zugriff Microsoft-Mitarbeitern direkt vom Kunden gewährt wird (z. B. weil der Kunde einen Desktop für einen Microsoft-Supporttechniker freigeben oder dem Microsoft-Supporttechniker eine Datei per E-Mail senden möchte). Der Datentreuhänder steht nicht in der Pflicht, diesen Zugriff zu kontrollieren oder zu überwachen.

### **Sonstiger Zugang**

In einem Notfall, bei dem unmittelbare Gefahr für Personen oder Sachen in den Rechenzentren mit Kundendaten besteht, ist der Datentreuhänder berechtigt, Rettungskräften (wie Polizei, Ambulanz, Feuerwehr) nur so, wie und so lange Zugang zu gewähren, wie dies für den betreffenden Noteinsatz nach vernünftigem Ermessen erforderlich ist. Der Datentreuhänder überwacht den Zugang durch solche Kräfte und stellt sicher, dass hierbei kein Zugriff auf Kundendaten stattfindet.

Microsoft ist berechtigt, ohne Überwachung durch den Datentreuhänder Aktualisierungen zum Schutz gegen Spam und Malware in die Deutschen Onlinedienste zu speisen, vorausgesetzt, solche Aktualisierungen ermöglichen Microsoft keinen Zugriff auf Kundendaten.

### **Offenlegung von Kundendaten**

Der Datentreuhänder legt Kundendaten nicht gegenüber Dritten offen, außer (1) auf Weisung des Kunden, (2) wie in diesem Datentreuhändervertrag beschrieben oder (3) wie nach deutschem Gesetz gefordert.

Der Datentreuhänder legt Kundendaten nicht gegenüber Vollzugsbehörden offen, außer deutsches Gesetz fordert dies. Wenn zur Offenlegung von Kundendaten gegenüber einer Vollzugsbehörde gezwungen, wird der Datentreuhänder den Kunden unverzüglich informieren und ihm eine Kopie der Aufforderung überstellen, es sei denn, das Gesetz verbietet dies.

Wird der Datentreuhänder von einem Dritten (z. B. von einem Endnutzer des Kunden) zur Herausgabe von Kundendaten aufgefordert, wird er den Kunden hierüber unverzüglich informieren, sofern dies nach deutschem Gesetz nicht verboten ist. Wenn der Datentreuhänder nicht von Rechts wegen zur Offenlegung der Kundendaten verpflichtet ist, wird der Datentreuhänder die Aufforderung ablehnen. Wenn das Verlangen berechtigt ist und der Datentreuhänder zur Offenlegung der angeforderten Informationen gezwungen sein könnte, wird der Datentreuhänder den Dritten bitten, die Kundendaten vom Kunden anzufordern. Wenn eine Datensubjekt Zugriff auf seine Daten verlangt, wird der Datentreuhänder eine solche Anforderung an den Kunden weiterleiten.

Vorbehaltlich des Vorstehenden wird der Datentreuhänder Dritten nicht (1) direkten, indirekten, pauschalen oder unkontrollierten Zugriff auf Kundendaten gewähren, (2) die zur Sicherung von Kundendaten verwendeten Verschlüsselungsschlüssel der Plattform überlassen oder die Möglichkeit geben, eine solche Verschlüsselung zu umgehen, und (3) keinerlei Zugriff auf Kundendaten gewähren, wenn der Datentreuhänder Grund zu der Annahme hat, dass die Daten für andere als die in der betreffenden Aufforderung angegebenen Zwecke verwendet werden.

Zur Unterstützung dessen darf der Datentreuhänder dem Dritten die allgemeinen Kontaktdaten des Kunden mitteilen.

### **Ort der Datenverarbeitung**

Die gesamte Verarbeitung von Kundendaten durch den Datentreuhänder findet innerhalb von Deutschland statt.

### **Vertragspartner und Verbundene Unternehmen**

Der Datentreuhänder ist nicht berechtigt, einen Teil seiner Kundendatenverarbeitung ohne schriftliche Genehmigung des Kunden unterzuvergeben.

Der Datentreuhänder ist berechtigt, die folgend genannten verbundenen Unternehmen mit bestimmten Aufgaben der Datenverarbeitung zu betrauen, und der Kunde stimmt dem hiermit zu:

Deutsche Telekom Regional Services and Solutions GmbH (RSS)

Adresse: Lübecker Straße 2, 39124 Magdeburg, Deutschland

T-Systems on site services GmbH (OS)

Adresse: Holzhauser Straße 4 – 8, 13509 Berlin, Deutschland

I.T.E.N.O.S. International Telecom Network Operation Services GmbH (ITENOS)

Adresse: Lielingsweg 125, 53119 Bonn, Deutschland

T-Systems Multimedia Solutions GmbH (MMS)

Adresse: Riesaer Str. 5, 01129 Dresden, Deutschland

Deutsche Telekom Technischer Service GmbH (DTTS)

Adresse: Friedrich-Ebert-Allee 71-77, 53113 Bonn, Deutschland

Telekom Deutschland GmbH

Adresse: Landgrabenweg 151, 53227 Bonn, Deutschland

Deutsche Telekom AG

Adresse: Friedrich-Ebert-Allee 140, 53113 Bonn, Deutschland

Der Datentreuhänder bleibt für die Leistungserfüllung seiner verbundenen Unternehmen unter diesem Vertrag verantwortlich und stellt sicher, dass solche verbundenen Unternehmen alle Obliegenheiten des Vertrags erfüllen, einschließlich der ausschließlichen Verarbeitung von Kundendaten innerhalb Deutschlands und nach deutschem Recht.

#### **Einhaltung von gesetzlichen Regelungen**

Die Mitarbeiter des Datentreuhänders sind verpflichtet, die Sicherheit und Geheimhaltung von Kundendaten gemäß diesem Vertrag zu wahren, und diese Verpflichtung besteht auch nach dem Ende des jeweiligen Beschäftigungsverhältnisses fort.

Der Datentreuhänder wird alle Gesetze und Regelungen einhalten, die für seinen Beitrag an der Bereitstellung von Deutschen Onlinedienste gelten. Der Datentreuhänder ist jedoch nicht für die Einhaltung von Gesetzen oder Regelungen verantwortlich, die für den Kunden oder seine Branche und nicht allgemein für Datentreuhänder gelten. Der Datentreuhänder prüft nicht, ob Kundendaten Informationen enthalten, die bestimmten Gesetzen oder Regelungen unterliegen.

Der Kunde muss alle Gesetze und Regelungen einhalten, die für seine Nutzung der Deutschen Onlinedienste gelten, darunter die Privatsphäre, den Datenschutz und die Vertraulichkeit von Kommunikation angehende Gesetze. Der Kunde ist verantwortlich für die Umsetzung und Aufrechterhaltung von Datenschutz- und Sicherheitsmaßnahmen für Komponenten, die der Kunde stellt oder kontrolliert (z. B. in einer virtuellen Microsoft Azure-Maschine oder -Anwendung des Kunden), sowie für die Feststellung, ob die Deutschen Onlinedienste zur Speicherung und Verarbeitung von Informationen geeignet sind, die bestimmten Gesetzen oder Regelungen unterliegen.

#### **Kontaktperson für Privacy und Datenschutz**

Der Datenschutzbeauftragte des Datentreuhänders ist unter der folgenden Anschrift erreichbar:

Deutsche Telekom AG

Konzerndatenschutz / Group Privacy

Konzernbeauftragter für den Datenschutz / CPO

Dr. Claus-Dieter Ulmer

Friedrich-Ebert-Allee 140

D-53113 Bonn, Deutschland

Datenschutz@telekom.de

#### **Laufzeit und Kündigung, Dauer der Datenverarbeitung, Fortgeltung von Bestimmungen**

Dieser Datentreuhändervertrag endet automatisch (1) mit Kündigung oder Ablauf des Microsoft-Vertrags des Kunden oder des Beitritts zu Deutschen Onlinediensten unter selbigem oder (2), wenn der Kunde der Abtretung an einen neuen Datentreuhänder wie in der Abtretungsklausel unten

erläutert widerspricht. Darüber hinaus ist der Datentreuhänder berechtigt, diesen Datentreuhändlervertrag mit einer Frist von 90 Tagen zu kündigen, wenn der Vertrag des Datentreuhänders mit Microsoft beendet wird und der Datentreuhänder daraufhin nicht mehr als solcher tätig ist.

Die Verpflichtungen des Datentreuhänders bezüglich der Kundendaten in seinem Besitz bleiben bestehen, bis die betreffenden Kundendaten gelöscht wurden.

### **Abtretung – Wechsel des Datentreuhänders**

Der Kunde ist berechtigt, diesen Datentreuhändlervertrag an sein verbundenes Unternehmen abzutreten, wenn (1) eine Abtretung laut der Abtretungsklausel seines Microsoft-Vertrags zulässig wäre, (2) der Kunde zugleich seinen Microsoft-Vertrag an dasselbe verbundene Unternehmen abtritt und (3) der Kunde die Abtretung schriftlich anzeigt. Jede andere Abtretung durch den Kunden erfordert die schriftliche Zustimmung des Datentreuhänders und von Microsoft und ist hinfällig, wenn diese Zustimmung nicht eingeholt wird.

Der Datentreuhänder ist berechtigt, diesen Vertrag an einen anderen Datentreuhänder abzutreten, der ihn ablöst, indem er dies dem Kunden mit einer Frist von 90 Tagen schriftlich anzeigt. Wenn der Kunde gegen eine solche Abtretung ist, besteht der einzige Abhilfeanspruch des Kunden in der Kündigung dieses Datentreuhändlervertrags durch schriftliche Mitteilung vor Ablauf der 90-tägigen Frist, in welchem Fall dieser Vertrag mit dem Eingang der schriftlichen Mitteilung beim Datentreuhänder als gekündigt gilt. Wenn der Kunde der Abtretung nicht vor Ende der 90-tägigen Frist wie oben bestimmt widerspricht, gilt die Abtretung als akzeptiert, und der Datentreuhändlervertrag bleibt mit dem neuen Datentreuhänder in Kraft.

In der Übergangsphase ist der bisherige Datentreuhänder berechtigt, dem neuen Datentreuhänder beschränkten, überwachten Zugriff wie zur Einarbeitung und Vorbereitung des neuen Datentreuhänders auf die Übernahme der Verpflichtungen unter diesem Vertrag notwendig zu gewähren.

### **Haftung**

(1) Der Datentreuhänder haftet dem Kunden gegenüber ausschließlich nach den gesetzlichen Bestimmungen

- a) für Schäden, die auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seitens des Datentreuhänders, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen zurückgehen,
- b) nach dem Produkthaftungsgesetz,
- c) für Schadenersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die der Datentreuhänder herbeigeführt hat, und
- d) wenn der Datentreuhänder im Rahmen einer Gewährleistung oder Garantie im Sinne der Paragraphen 434 und 443 des BGB (Bürgerlichen Gesetzbuchs) haftet.

(2) Der Datentreuhänder haftet nicht bei leichter Fahrlässigkeit, außer es wurde eine wesentliche Vertragspflicht verletzt, deren Erfüllung eine Voraussetzung für die ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrags ist oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragsziels gefährdet und auf deren Erfüllung sich der Kunde üblicherweise verlassen kann (*Kardinalpflichten*).

Wenn der Datentreuhänder gemäß diesem Absatz (2) haftbar ist, ist die Haftung für Sach- und Vermögensschäden auf den für den Vertrag typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt. Dies gilt auch für entgangenen Gewinn und nicht erzielte Einsparungen.

Die in diesem Absatz (2) beschriebene Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist begrenzt auf den niedrigeren der folgenden Beträge: (a) 250.000 EUR pro Schadenereignis und 500.000 EUR für alle Schäden aus diesem Vertrag oder (b) die im Microsoft-Vertrag bestimmte Haftungsgrenze.

Die Haftung gemäß Absatz (1) bleibt von diesem Absatz (2) unberührt.

(3) Die Absätze (1) und (2) gelten entsprechend für Ansprüche auf Kostenerstattung und andere Haftungs- und Entschädigungsansprüche, die der Kunde gegen den Datentreuhänder geltend macht.

## Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Die Bestimmungen des Datentreuhändervertrags unterliegen deutschem Recht und sind nach diesem Recht auszulegen. Klagen zur Durchsetzung dieses Datentreuhändervertrags sind in Deutschland zu erheben.

## Hinweise

Mitteilungen werden als an dem Tag zugegangen behandelt, der auf der jeweiligen Empfangsbestätigung der Post oder auf der Kurier-Bestätigung angegeben ist. Mitteilungen, Ermächtigungen und Aufforderungen in Verbindung mit diesem Datentreuhändervertrag sind dem Datentreuhänder mit normaler Post, Eilpost oder Expresskurier zuzustellen an:

T-Systems International GmbH  
Digital Division  
CPPE / Microsoft – Postfach 29  
Fasanenweg 5  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Deutschland

Kopien aller Mitteilungen müssen außerdem gehen an:

Microsoft Corporation  
Legal and Corporate Affairs  
Volume Licensing Group  
One Microsoft Way  
Redmond, WA 98052,  
USA

## Gesamter Vertrag, Änderungen

Dieser Datentreuhändervertrag stellt den gesamten Vertrag über den Gegenstand des Vertrags dar und hat Vorrang vor früheren und konkurrierenden Abreden. Jede Änderung dieses Datentreuhändervertrags bedarf der schriftlichen Zustimmung durch Microsoft, den Datentreuhänder und den Kunden.

## Unterzeichnung dieses Datentreuhandvertrags

Der Kunde ist dafür verantwortlich, festzustellen, ob die für ihn geltenden Datenschutzgesetze oder sonstigen Rechtsvorschriften (z. B. deutsche Datenschutzgesetze) diesen Datentreuhändervertrag in Schriftform erfordern.

Wenn ja, ist der Kunde gehalten, eine Kopie dieses Vertrags auszudrucken, ohne weitere Änderungen unten zu unterzeichnen und an folgende Stelle zurückzusenden:

Microsoft Deutschland GmbH  
Attention: Microsoft Cloud Deutschland  
Walter-Gropius-Straße 5  
80807 München  
Deutschland

Alternativ können die Parteien (oder ihre bevollmächtigten Vertreter), sofern zulässig, den Vertrag durch elektronische Zustimmung ausfertigen.

Unterschrift des Kunden: \_\_\_\_\_

Name der Gesellschaft (Name der juristischen Person): \_\_\_\_\_

Vor- und Nachname in Druckbuchstaben: \_\_\_\_\_

Titel in Druckbuchstaben: \_\_\_\_\_

Datum der Unterschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Unterschrift im Namen des Datentreuhänders: \_\_\_\_\_

T-Systems International GmbH  
Hahnstraße 43d  
60528 Frankfurt a.M.  
Germany

Vor- und Nachname in Druckbuchstaben: \_\_\_\_\_

Unternehmen\*: \_\_\_\_\_

*\*wenn ein anderes Unternehmen als der Datentreuhänder zur Unterzeichnung im Namen des Datentreuhänders ermächtigt ist*

Titel in Druckbuchstaben: \_\_\_\_\_

Datum der Unterschrift: \_\_\_\_\_

